

## Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Kau

Montag, 03.06.2024, 19:00 Uhr

Öffentlich

---

zu 1      **Verwendung des Geldbetrages aus der Auflösung des Musikvereins Kau**  
Vorlage: 004/2024/1

**Beschluss (bei Stimmengleichheit abgelehnt mit 1 Ja-Stimme,  
1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen):**

Antrag OV Hahn:

Der Betrag wird aufgeteilt für ein Spielgerät für Ü3-Kinder, einen Outdoor Crosstrainer für Senioren und einen neuen Basketballkorb für Jugendliche.

**Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 4 Ja-Stimmen,  
1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung):**

Antrag ORat G. Probst:

Der Betrag wird für ein Spielgerät für Ü3-Kinder verwendet (Variante 1 der Tischvorlage).

---

zu 2      **Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilungen des Ortsvorstehers:

• Bauantragsliste

Der stv. Ortsvorsteher stellt die Bauantragsliste vor.

• Abschlussessen

Der stv. Ortsvorsteher erläutert, dass das Gremium am heutigen Tag das letzte Mal in dieser Zusammensetzung tage. Daher habe die Stadt den Ortschaftsräten angeboten, dass diese mit den Partnern zu einem gemeinsamen Abendessen gehen könnten. Er bittet um Vorschläge zu Termin und Location.

• PV auf öffentlichen Gebäuden

Der stv. Ortsvorsteher erläutert eine Mitteilung aus dem Gemeinderat für Kau bezüglich der Energiewende. Öffentliche Gebäude sollen mit einer Photovoltaikanlage bestückt werden. Die Schule sei hierfür geeignet, ebenso wie die Seldnerhalle. Der Zeitpunkt der Umsetzung stehe noch nicht fest.

---

- Hochwasser

Der stv. Ortsvorsteher bezieht sich auf die Hochwasserlage in Kehlen und Brochenzell und schlägt vor, dass man ein Zeichen setzen und aus Kau eine Hilfsaktion für Kehlen starten könne. Dies müsse nicht vom Ortschaftsrat ausgehen, sondern es könne auch von den Bürgern oder Vereinen aus Kau sein.

### Anfragen aus dem Gremium:

- Wiederherstellung Gehweg

Aus der Mitte des Ortschaftsrats wird gefragt, wann der Gehweg beim ehemaligen Lamm wieder hergestellt wird.

- Bebauungsgrenze

Aus der Mitte des Ortschaftsrats wird nach dem Sachstand bzgl. der Ortsgrenze gefragt. Bei manchen Bauvorhaben gebe es Probleme, weil das Grundstück außerhalb der Ortsgrenze liege. Er habe gehört, dass das hintere Haus auf dem ehemaligen Grundstück des Gasthaus Lamm auch über der Ortsgrenze sei.

Der stv. Ortsvorsteher erwidert, dass beim geplanten Boardinghaus nun festgestellt worden sei, dass ein Teil des Geländes außerhalb von Kau liege. Dies sei beim Neubau der Wohnhäuser beim ehemaligen Gasthaus Lamm noch nicht berücksichtigt worden.

Aus der Mitte des Ortschaftsrats wird angemerkt, dass es sich nicht um die Gemarkungsgrenze, sondern um die innerörtliche Bebauungsgrenze handle.

Der stv. Ortsvorsteher wird mit dem Bauamt die genaue Definition der Baulinien in diesem Bereich klären.

- Hopfenstraße

Aus der Mitte des Ortschaftsrats wird gefragt, ob es in der Hopfenstraße auf Höhe der Hausnummer 8 möglich sei, eine Zickzack-Linie zu ziehen, damit dort nicht mehr geparkt werden darf.

Der stv. Ortsvorsteher entgegnet, dass es für die Hopfenstraße bereits vier oder fünf Anträge gebe, bei denen geprüft werden solle, ob es Möglichkeiten gibt, um den Verkehr zu reduzieren.

- Weg Schützenhaus - Halle

Aus der Mitte des Ortschaftsrats wird angemerkt, dass am Seniorennachmittag der Weg vom Schützenhaus zur Halle komplett unter Wasser gestanden sei. Man habe dort fast nicht laufen können. Der Weg hätte ausgeglichen werden sollen, dies sei jedoch nicht gemacht worden. Für Kinder, welche im Dunkeln mit dem Roller fahren, sei es sehr gefährlich. Er fragt, welche Maßnahmen dort geplant sind und wann eine Lösung kommt.

Der stv. Ortsvorsteher erwidert, dass der Weg zwischen Kindergarten zu den Fahrradständern ausgeglichen worden sei, jedoch nicht der angesprochene Weg.

**Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.**